

## GS Yuasa Battery Temperatur-Logger YPCBM2 Installationsanleitung

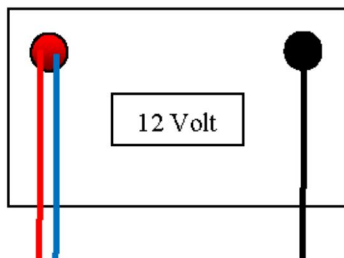
Der Logger wird mit abisolierten Kabelenden geliefert:



Schwarzes Kabel – 12Volt DC Minuspol  
**Rotes Kabel** - 12Volt DC Pluspol  
**Blaues Kabel** – Spannungssensor Pluspol  
 12V-120V nominal

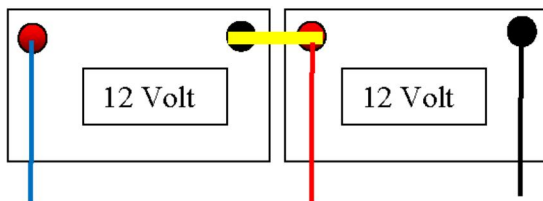
Bitte beachten Sie:  
 Der YPCBM2 Temperaturlogger benötigt immer eine Spannungsquelle von 12V, angeschlossen an das rote und das schwarze Kabel. Die überwachte Spannung ist die Spannung zwischen dem schwarzen und dem blauen Kabel bis zu einer Spannung von max. 120VDC nominal.

### Anschluss der Kabel an einem 12V-Block:

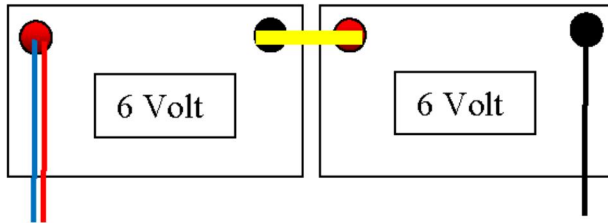


Einzelblockspannung und Temperatur werden überwacht.

### Anschluss der Kabel über mehrere 12V-Blöcke:



Hier werden mit dem Logger 2 x 12V-Blöcke (24VDC nominal) sowie die Temperatur überwacht. Mit dem Logger YCPBM2 können maximal 120VDC oder 10 x 12V-Blöcke in Reihe überwacht werden.

**Anschluss der Kabel über mehrere 6-V-Blöcke:**


Hier werden mit dem Logger 2 x 6V-Blöcke (12VDC nominal) sowie die Temperatur überwacht.

**Betrieb:**

4 Stunden nach Anschluss des YPCBM2 beginnt der Logger, alle 10 min. Spannung und Temperatur aufzuzeichnen. Um die aufgezeichneten Daten drahtlos herunterzuladen, benötigt man einen kabellosen USB-Empfänger YPCBL2. Die benötigte Software kann mit Hilfe des Produkt Keys, der mit dem USB-Empfänger geliefert wird, heruntergeladen werden.

**Bitte beachten Sie:**

Wir empfehlen generell, einen Temperaturlogger pro Batteriestrang zu verwenden. Er sollte an Batterien angeschlossen werden, die inmitten von anderen Blöcken stehen (d.h. nicht außen).

Wenn weniger Logger als empfohlen verwendet werden, sollte der Logger in der obersten Batterietage installiert werden.

Die empfohlene Batterietemperatur für eine optimale Gebrauchsdauer ist 20°C. Höhere Temperaturen reduzieren die Gebrauchsdauer. Generell wird die Gebrauchsdauer bei Temperaturerhöhungen um 10°C (ausgehend von 20°C) halbiert.

Temperatur	20°C	25°C	30°C	35°C	40°C	45°C	50°C
% Erwartete Gebrauchsdauer im Schwebeladebetrieb	100%	71%	50%	35%	25%	18%	13%

Wenn gespeicherte Daten über die Temperaturen vorliegen, bei denen das Batteriesystem betrieben wurde, kann die restliche Lebensdauer viel genauer eingeschätzt werden. Damit ist auch eine bessere System-Integrität gewährleistet.